

Pressemitteilung**Bergische Universität Wuppertal****Dr. Maren Wagner**

30.04.2013

<http://idw-online.de/de/news531191>Kooperationen, Studium und Lehre
Maschinenbau, Umwelt / Ökologie, Verkehr / Transport, Werkstoffwissenschaften
regional**BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL****Bergische Universität Wuppertal kooperiert mit der DB Netz**

Die Bergische Universität Wuppertal und die DB Netz AG, Regionalbereich West, haben vereinbart, ihre Zusammenarbeit in Lehre, Forschung und Weiterbildung zu intensivieren. In Anwesenheit von NRW-Verkehrsminister Michael Groschek, Reiner Latsch, dem Konzernbevollmächtigten der Deutschen Bahn AG für NRW, und dem Wuppertaler Landtagsabgeordneten Dietmar Bell unterzeichneten gestern Uni-Rektor Prof. Dr. Lambert T. Koch und Stefan Hemmert, Leiter Personalmanagement bei der DB Netz in NRW, eine entsprechende Kooperationsvereinbarung.

Ziele der Vereinbarung sind insbesondere der Ausbau der verkehrsspezifischen Ausbildung in den Studiengängen des Bauingenieurwesens, des Verkehrswirtschaftsingenieurwesens und der Elektrotechnik an der Bergischen Universität Wuppertal sowie die Entwicklung neuer und innovativer eisenbahnspezifischer Forschungsideen und -projekte.

„Bei der Kooperation zwischen der Uni Wuppertal und der Deutschen Bahn gibt es nur Gewinner: Die Lehrinhalte werden noch praxisgerechter, die Studierenden bekommen wertvolle Einblicke in potenzielle Arbeitsbereiche und die Deutsche Bahn kann den umworbenen Nachwuchskräften früh zeigen, wie attraktiv Arbeitsplätze in der Bahnwirtschaft sein können. Das ist vorbildlich und passt genau in das Bild vom Bahnland NRW,“ sagte der nordrhein-westfälische Verkehrsminister Michael Groschek.

Die intensivere Zusammenarbeit von Lehre, Forschung und Praxis soll Studierenden der Bergischen Universität eine praxisnahe Ausbildung ermöglichen. In gemeinsamen Veranstaltungen werden Studierende und Absolventen auf den Berufseinstieg und die verschiedenen Karrierewege im betrieblich-technischen Bereich der DB Netz AG vorbereitet. Durch die Zusammenarbeit in der Forschung zu bahntechnischen und -betrieblichen Themen sollen sich darüber hinaus Projekte ergeben, die Studierende im Rahmen von Master- und Bachelorarbeiten bearbeiten können.

„Der Austausch mit der Praxis ist heute für Lehre und Forschung wichtiger denn je. Das wir jetzt ein weiteres Mal die erfolgreiche Zusammenarbeit mit einem der bedeutendsten Unternehmen Deutschlands institutionalisieren können, freut mich sehr“, betonte Uni-Rektor Prof. Dr. Lambert T. Koch und Reiner Latsch, Konzernbevollmächtigter der Deutschen Bahn AG für NRW ergänzt: „Die DB hat es sich zum Ziel gesetzt, bis 2020 einer der zehn besten Arbeitgeber Deutschlands zu werden. Die Kooperationsvereinbarung mit der DB Netz bietet jungen Menschen die Chance, frühzeitig ein Unternehmen mit attraktiven Karrierechancen kennenzulernen – und der DB die Möglichkeit, qualifizierte Nachwuchskräfte zu gewinnen.“

Die jetzt unterzeichnete Vereinbarung ist eine Weiterentwicklung der bereits bestehenden Zusammenarbeit zwischen Universität und DB Netz AG. Seit 2008 ist die DB Netz AG Kooperationspartner der Bergischen Universität für das Duale Studium im Bauingenieurwesen. Studierende absolvieren zeitgleich zum Bachelor-Studium in Wuppertal eine Ausbildung als Tiefbaufach- und Gleisbauarbeiter bei der DB Netz AG und verfügen nach acht Semestern über einen IHK-Abschluss sowie einen Universitätsabschluss.

Kontakt:



Bergische Universität Wuppertal
Prof. Dr.-Ing. Felix Huber
Fachgebiet Umweltverträgliche Infrastrukturplanung, Stadtbauwesen
Telefon 0202/439-4112, E-Mail huber@uni-wuppertal.de

Prof. Dr.-Ing. Bert Leerkamp
Fachgebiet Güterverkehrsplanung und Transportlogistik
Telefon 0202/439-4354, E-Mail leerkamp@uni-wuppertal.de

